

Förderpumpe Dichtung, TÜV und Verkauf

Beitrag von „DrSchmacti“ vom 31. März 2019 um 16:57

Hi in die Runde,

das ist mein erster Beitrag in diesem Forum also erstmal eine kleine Vorstellung:

ich bin seit einem Monat Besitzer eines 06er Touareg V6 Diesel in der Kong Edition der schon 275k km gelaufen ist. Das Auto gehörte meinen Eltern die jetzt in die Staaten ausgewandert sind und mir ihr Auto überlassen haben.

Mein Ziel ist es jetzt das Auto schnellstmöglich zu verkaufen, da mir die Unterhaltskosten als Student doch sehr hoch sind.

Leider hat das Auto keinen TÜV mehr, da einmal die Feststellbremse nicht richtig anzieht und außerdem Diesel aus dem Tank ausläuft (TÜV Prüfer hat das anhand des feuchten Unterboden erkannt, siehe Foto). Mein Vater sagte mir noch, dass es im Fahrzeug nach Diesel riecht, wenn er das Auto volltankt.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Daher hatte ich die Vermutung, dass die Förderpumpe evntl. Risse hat oder die Dichtung nicht mehr intakt ist.

Ich habe jetzt soweit die Abdeckung der Kraftstoffförderpumpe unter den Fondsitzen aufgemacht und meinen Dicken vollgetankt und siehe da, beim Fahren läuft tatsächlich durch Anfahr- und Bremsvorgänge Diesel aus einer der Förderpumpen bzw. eher aus der Dichtung (siehe Foto).

Also schätze ich ist die Dichtung defekt und sollte ausgetauscht werden.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Und jetzt zu meinen Fragen:

1) Meint ihr es lohnt sich überhaupt noch diesen Mangel zu reparieren oder sollte ich lieber den Fahrzeugboden waschen und mit ausgetauschter Feststellbremse und halb vollen Tank nochmal zum TÜV um die Plakette zu kriegen? (Fahrzeug hat noch bis April TÜV) Würde dann beim Verkauf den neuen Käufer einfach drauf hinweisen

2) Falls ich mich dazu entschließe die Dichtung umzutauschen: Ich habe mal gelesen, dass es einen Trick gibt wie man die Leitungen der Förderpumpe abziehen kann ohne eine riesen Sauerei durch austretenden Kraftstoff zu verursachen. Man kann angeblich die Sicherung für die Förderpumpe ziehen, das Fahrzeug starten lassen und somit den Restdiesel aus den Leitungen ziehen lassen. Stelle mir das um ehrlich zu sein etwas kritisch vor, da doch so der Motor Luft ziehen kann?

3) Wie schauts momentan mit dem Verkauf von alten Touaregs aus? Kriegt man die überhaupt

noch weg? (wg. Dieselskandal etc.)

Vielen Dank und besten Gruß!